

Weiterbildung zum Systemischen Coach

Die systemische Perspektive ist längst integraler Bestandteil der sozialpädagogischen Ausbildung und gehört für viele Sozialarbeiter*innen zum Selbstverständnis. Oft gerät diese Perspektive unter hohem Arbeitsdruck aus dem Blickfeld.

Durch eine systemische Betrachtungsweise von Problemen und Strukturen wird die Problemanalyse umfassender. Systemische Coaching-Methoden können, wenn sie gekonnt eingesetzt werden, neue Zugänge schaffen. Oft ergeben sich so unerwartete oder neue Lösungsansätze.

In der Weiterbildung zum Systemischen Coach werden wichtige Methoden des systemischen Coachings vorgestellt und eingeübt. Die Weiterbildung kann als Präsenzseminar oder als *E-Learning* Seminar absolviert werden.

Zentrale Inhalte der Weiterbildung

Die Weiterbildung zum Systemischen Coach besteht aus mehreren Teilen. Nach einer Einführung in die Theorie und die Praxis des systemischen Coaching-Prozesses werden verschiedene Coaching-Methoden vorgestellt und eingeübt.

1. Theorie

Ursprung, Grundsätze und Ziele des systemischen Coaching-Ansatzes

2. Praxis

Ablauf des Systemischen Coachings: Vorgespräch, Auftragsklärung, Zielfindung, Vertragsabschluss, Erarbeiten von Ziel- und Lösungswegen, Interventionen, Evaluation, Abschlussitzung.

3. Coaching-Methode: Systemisches Fragen

Systemische Fragestellungen: Triadische Fragen, Beziehungsfragen, Lösungsfokussierte Fragen (Ausnahmefragen, Fragen nach Ressourcen, die Wunderfrage), Problemorientierte Fragen u.a.

4. Coaching-Methode: Reframing

Einführung in die Coaching-Methode Reframing: Bedeutungsreframing und Kontextreframing

5. Coaching-Methode: Systemische Strukturaufstellungen

Einführung in systemische Strukturaufstellungen, Perspektivenwechsel

6. Coaching-Methode: Feedback

Methoden und Regeln für Feedback-Geben und Feedback-Nehmen im Coaching-Prozess

7. Coaching-Methode: Reflecting Team

Prinzipien und unterschiedliche Formen des Reflecting Teams, Einsatzmöglichkeiten und Ziele

Methoden

Die Weiterbildung zum Systemischen Coach hat einen hohen Praxisbezug: Die systemischen Coaching-Methoden werden von den Trainer*innen anhand von Praxisdemonstrationen präsentiert bzw. in Impulsreferaten mit Flipchart oder Powerpoint-Präsentation vorgestellt. Anschließend werden die Techniken in Kleingruppen, Partnerübungen und Rollenspielen eingeübt, sodass sie sicher beherrscht und am Arbeitsplatz umgesetzt werden können. Das Besprechen von Rückfragen sowie Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmenden wird in moderierten Diskussionen ermöglicht.

Unser Anspruch ist es, die Qualität und Konzepte unserer Präsenz-Weiterbildungen auf die *E-Learning* Weiterbildungen zu übertragen: Auch hier werden alle oben genannten Methoden eingesetzt. Die Trainer*innen sind in unseren Online-Seminaren durchgehend live und interagieren mit den Teilnehmenden.

Ziele der Weiterbildung

Die Teilnehmenden erwerben sich ein fundiertes Wissen über den systemischen Coaching-Prozess und systemische Kernmethoden wie systemische Fragetechniken, Reframing, systemische Strukturaufstellungen, Feedback und Reflecting Team.

Ziel der Weiterbildung zum Systemischen Coach ist die Vermittlung ausgesuchter systemischer Coaching-Methoden und die Einübung im Seminar.

Zielgruppe der Weiterbildung

Die Zielgruppe der Weiterbildung zum Systemischen Coach ist sehr breit gefächert: Die Weiterbildung eignet sich für alle Personen, die in der Beratung oder im Coaching tätig sind, da die vermittelten systemischen Coaching-Methoden universell einsetzbar sind. Unser *E-Learning* Angebot ist zudem besonders interessant für Menschen mit eingeschränkter Mobilität oder mit Betreuungspflichten, die eine längere Abwesenheit unmöglich machen.

Zielgruppe der Weiterbildung zum Systemischen Coach sind zum Beispiel:

- › Beratungsfachkräfte allgemein
- › Beratungsfachkräfte in Frauenhäusern
- › Beratungsfachkräfte beim Jugendamt
- › Beratungsfachkräfte bei Arbeitsagenturen
- › Leitungskräfte in sozialen Einrichtungen
- › Pädagogische Fachkräfte in der Jugendhilfe
- › Lehrkräfte und Direktoren*innen
- › Selbständige im Bereich Coaching und Beratung
- › Fachkräfte aus verschiedenen Bereichen, wie Personalwesen, freie Wirtschaft etc.
- › uvm.

Umfang und Termine

Die Weiterbildung wird in Vollzeit an vier Tagen durchgeführt:

- › 1. Tag: 10:00-18:00 Uhr
- › 2. Tag: 09:00-17:00 Uhr
- › 3. Tag: 09:00-17:00 Uhr
- › 4. Tag: 09:00-15:00 Uhr

Aktuelle Termine finden Sie auf unserer Homepage unter
» www.institut-bildung-coaching.de

Seminarorte

Unsere Seminare finden als *E-Learning* Angebot sowie in folgenden Städten statt:

- › München
- › Köln
- › Leipzig
- › Berlin
- › Hamburg
- › Freiburg
- › Stuttgart

Kosten

Die Weiterbildung zum Systemischen Coach kostet als Präsenzveranstaltung: **620 Euro**

In den Kosten der Weiterbildung enthalten sind die Seminarunterlagen, das Zertifikat sowie Getränke und Snacks an den Seminartagen.

Die Weiterbildung zum Systemischen Coach kostet als *E-Learning* Seminar: **560 Euro**

In den Kosten enthalten sind die Seminarunterlagen als PDF und das Zertifikat.

Teilnehmendenanzahl

Die Anzahl der Teilnehmenden an der Weiterbildung zum Systemischen Coach liegt zwischen 7 und 18.

Referenten*innen:

› Nicolai ALBRECHT

Anerkannter Systemischer Berater (DGSF), Systemischer Coach und Psychotherapeutischer Heilpraktiker mit eigener Praxis, Regisseur

Arbeit in eigener Praxis, Schwerpunkte: Lösungsfokussierte Kurzzeittherapie und Systemische Strukturaufstellungen (Syst) in Einzelarbeit und Gruppen.

› Maria KREBS

Studium Dipl. Kommunikationswirtin, Systemische Trainerin und Beraterin;

Systemische Einzel-, Paar- und Familienberaterin (DGSF), Systemische Einzel-, Paar- und Familientherapeutin (GST), Systemische Kinder- und Jugendtherapeutin (GST), Systemische Supervision, Weiterbildung Strategisches Arbeiten mit komplexen Familiensystemen (IFW), Trainerin in der Einzel-, Paar- und Familientherapieausbildung am Institut der GST, Seminarartätigkeit für Systemische Beratung und Kommunikation
Eigene Praxis „Systemische Sichtweisen“ für Systemische Beratung in München seit 2009 mit dem Schwerpunkt der Familienberatung

› Melanie MICHALSKI

M.A. Psychologie und Soziologie, Lehrende für Systemische Therapie und Beratung (DGSF), Systemische Einzel-, Paar- & Familientherapeutin (DGSF), Mentaltrainerin (DVNLP), Lehrtherapeutin bei der GST für systematische Therapie & lösungsorientierte Körpertherapie, Weiterbildung in gewaltfreier Kommunikation, therapeutisches Klettern;

Eigene Praxis für systematisches Coaching & Mentaltraining in München seit 2007;

Freie Trainerin & Dozentin für verschiedene Weiterbildungsinstitute und Hochschulen

› Claudia PUSCH

Systemische Einzel-, Paar- und Familienberaterin (DGSF), Systemische Beraterin und Therapeutin (DGSF), Lehrtrainerin (GST), M.A. Pädagogik, Psychologie und Psycholinguistik;

Als Trainerin und Coach in eigener Praxis tätig, Schwerpunkte: Resilienz & psychische Gesundheit, berufliche Neuorientierung, Arbeit mit inneren Anteilen

› Sebastian HERRLICH

Studium Dipl. Pädagogik (Univ.), Systemischer Berater (DGSF), Systemischer Einzel-, Paar- und Familientherapeut (DGSF), Systemischer Kinder- und Jugendtherapeut (DGSF), IFS (Internal Family System nach R. Schwartz), Heilpraktiker für Psychotherapie, Persönlichkeitsbildung im interkulturellen Kontext (Hochschule für Philosophie München), Trainer in der Ausbildung: Systemischer Berater/Therapeut und systemischer Kinder- und Jugendtherapeut am Institut der GST - München, Seminar- und Projektleiter im Bereich Philosophie und Erlebnispädagogik, Trainer für Persönlichkeitsbildung und Mentalcoach

› Dr. med. Constance SPRING

Studium der Humanmedizin, Promotion, psychiatrische Weiterbildung (Max-Planck-Institut für Psychiatrie) in München, Systemische Beratung (GST München), Systemische Körpertherapie (GST München), Gewaltfreie Kommunikation nach M. Rosenberg (syscoach München);

Eigene Praxis für Systemische Beratung, Schwerpunkte: Gesundheitsprävention im privaten und beruflichen Umfeld, Stressmanagement, Resilienz, Persönlichkeitsentwicklung

› Hans-Christian HOCKE

ZKP Zusatzausbildung Kommunikationspsychologie, Schulz von Thun Institut für Kommunikation, Hamburg; Systemischer Coach, IFW Institut für Fort und Weiterbildung, München;

Freier Trainer und Coach im Bereich Team- und Führungskräfteentwicklung sowohl im Profit- als auch Non Profit Bereich, Outdoor und Indoor

› **Laura HAISCH**

Studium der Psychologie und Klinischen Psychologie (M.Sc.), Systemische Therapeutin und Beraterin (SG), Systemische Supervisorin (DGSF), Heilpraktikerin für Psychotherapie, Psychologische Psychotherapeutin i.A. (VT), Progressive Muskelentspannung, Klientenzentrierte Gesprächsführung; Eigene Praxis für Systemische Therapie, Coaching und Supervision in Leipzig; Freie Trainerin & Dozentin für Klinische Psychologie, Systemische Beratung & Coaching, Kommunikation & Gesprächsführung, Berufliche Selbstfürsorge, Stress-, Zeit- & Selbstmanagement

› **Anna PINZER**

M.A. Studium der Pädagogik, Arbeits- und Organisationspsychologie & Psycholinguistik; Systemische Beraterin (GST), Systemische Einzel-, Paar- & Familientherapeutin (GST); Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg (Business Mediation Center); Freie Trainerin & Dozentin; Beratung & Coaching in eigener Praxis, Schwerpunkte: Persönlichkeitsentwicklung, psychische Gesundheit, Beruf & Karriere, Familie/Partner/Kinder, Gesundheitsprävention und Stressmanagement

Veranstalter

Die Weiterbildung zum Systemischen Coach wird vom Institut für Bildungscoaching veranstaltet. Das Institut für Bildungscoaching konzipiert, organisiert und betreut die Weiterbildungen und stellt die Zertifikate aus.

Zertifikat

Bei Abschluss der Weiterbildung erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat. Im Zertifikat werden alle wichtigen Inhalte der Weiterbildung zum Systemischen Coach genannt. Das Zertifikat wird vom Institut für Bildungscoaching ausgestellt.

Aufbauangebote

Die Weiterbildung zum Systemischen Coach kann einzeln belegt werden. Aufbauend kann dann die Basisausbildung zum*zur Systemischen Berater*in absolviert werden. Das Aufbauangebot umfasst 10 Tage und drei Module. Die Basisausbildung kann optional als *E-Learning* oder als Präsenzveranstaltung absolviert werden.

Idee und Konzeption

Die Weiterbildung wurde von Julia Müller konzipiert. Sie hat als Sozialpädagogin viele Jahre in der berufsbezogenen Jugendhilfe gearbeitet. Heute leitet sie das Institut für Bildungscoaching und das Institut für achtsame Kommunikation.

Inhouse-Schulungen

Alle Seminare können auf Anfrage als Inhouse-Schulungen gebucht werden.

Prämiengutschein

Sie können gerne einen Prämiengutschein bei uns einlösen. Auch Bildungs- und Qualifizierungsschecks vieler Bundesländer nehmen wir an.

Anmeldung

Sie können sich online unter www.institut-bildung-coaching.de anmelden: Fordern Sie einfach unter Angabe des gewünschten Seminars unseren Anmeldebogen an!

Fragen

Wir beraten Sie gerne und beantworten Ihre Fragen. Sie können uns eine E-Mail schreiben oder zu unseren Sprechzeiten anrufen.

Sprechzeiten

montags bis freitags von 9.00-12.00 Uhr und 13.00-15.00 Uhr

(Auch außerhalb der Sprechzeiten sind wir unregelmäßig erreichbar – wir rufen gerne zurück!)

Kontakt

Institut für Bildungscoaching
Berlin - Freiburg - Hamburg - Köln - Leipzig - München - Stuttgart
Fon: 0341-68797984
info@institut-bildung-coaching.de
» www.institut-bildung-coaching.de



Auf unserer Facebook-Seite informieren wir Sie über aktuelle Entwicklungen, Wissenwertes, neue Seminare und Rabatt-Aktionen: fb.me/bildungscoaching.

Bewertung durch bisherige Teilnehmer*innen

- › Weiterbildung zum Systemischen Coach vom 02.04.-05.04.2019 (Präsenz)
- › Weiterbildung zum Systemischen Coach vom 10.12.-13.12.2019 (Präsenz)
- › Weiterbildung zum Systemischen Coach vom 30.03.-02.04.2020 (E-Learning)

